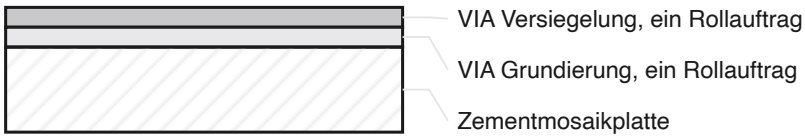
TECHNISCHES DATENBLATT

VIA Versiegelung

Wasserbasierte, matte 1K-Versiegelung für zementgebundene Böden

VIA Versiegelung ist ein wasserbasierter, matter 1K-Lack für zementgebundene Böden im Innenbereich. Sie bildet einen geschlossenen, gut reinigbaren Film und ist die widerstandsfähigste der drei VIA Oberflächenbehandlungen.

Anders als Öl und Mineralimprägnierung, die in die Platte eindringen, liegt die Versiegelung als Film auf der Oberfläche. Sie wird deshalb immer im System mit VIA Grundierung aufgebaut. Die Grundierung reguliert das Saugverhalten der Platte und verhindert, dass der Lack fleckig einzieht.



Systemaufbau der Versiegelung

TECHNISCHE DATEN

Technische Daten

Basis	**wasserbasiertes 1K-System**
Glanzgrad	**ca. 21, matt**
Festkörper	**32 ± 2 %**
Viskosität DIN 4 mm	**23 ± 2 s**
Verbrauch	**100 bis 120 ml/m², entspricht 8 bis 10 m²/l**
Aufträge	**ein gleichmäßiger Rollauftrag**
Werkzeug	**VIA Lackwalze Mikrofaser**
Begehbar nach	**ca. 4 Stunden**
Leichte Beanspruchung nach	**24 Stunden**
Volle Belastbarkeit nach	**5 Tage**
Raumtemperatur	**+15 bis +25 °C**
Bodentemperatur	**+15 bis +22 °C**
Relative Luftfeuchte	**40 bis 75 %**
Gebinde	**5 l**

Lagerung	**frostfrei, +5 bis +25 °C**
Haltbarkeit	**18 Monate**
GISCODE	**W3+**
VOC-Gehalt	**max. 80 g/l, Grenzwert 140 g/l, Kategorie A/i**

VORBEREITUNG

Untergrundvorbereitung

- Die Fläche muss vollständig durchgetrocknet, sauber, staubfrei und frei von Zementschleier sein.
- Fugen müssen ausgehärtet und geschlossen sein.
- Bereits geölte oder imprägnierte Flächen können nicht versiegelt werden.
- Bei Bedarf mit den VIA Diamantpolierpads vorbereiten und den Schleifschlamm restlos aufnehmen.
- Vor Beginn eine Musterfläche anlegen und das Ergebnis freigeben lassen.

VERARBEITUNG

Systemaufbau

1. **VIA Grundierung auftragen**
   Einen gleichmäßigen Rollauftrag mit 100 bis 120 ml/m² aufbringen. Nicht aufsammeln lassen, keine Pfützen stehen lassen.
2. **Trocknen lassen**
   Mindestens 3 Stunden trocknen lassen. Die Weiterverarbeitung muss innerhalb von 24 Stunden erfolgen.
3. **VIA Versiegelung aufrollen**
   Gebinde vor Gebrauch gründlich aufrühren, nicht schütteln. Einen gleichmäßigen Rollauftrag mit 100 bis 120 ml/m² in Bahnen mit leichter Überlappung aufbringen.
4. **Durchtrocknen**
   Nach ca. 4 Stunden begehbar, nach 24 Stunden leicht belastbar, nach 5 Tagen voll belastbar.



Zeitachse bei +20 °C und 50 bis 65 % relativer Luftfeuchte

ZEITFENSTER

Zwischen Grundierung und Versiegelung liegen mindestens 3 und höchstens 24 Stunden. Wird das Fenster überschritten, muss die Grundierung angeschliffen oder erneuert werden.

PFLEGE

Pflege

- Nebelfeucht wischen, kein stehendes Wasser.
- Neutrale Reiniger verwenden, keine sauren oder scheuernden Mittel.
- Keine Diamantpolierpads auf versiegelten Flächen einsetzen.
- Möbelgleiter aus Filz verwenden, im Eingangsbereich Schmutzfangzonen vorsehen.
- Bei Abnutzung kann nach Anschliff nachversiegelt werden.

SICHERHEIT

Hinweise und Entsorgung

- Nicht unter +15 °C und nicht über +25 °C verarbeiten.
- Während der Trocknung für gute Belüftung sorgen, jedoch Zugluft vermeiden.
- Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
- Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder das Erdreich gelangen lassen.
- Nur restentleerte Gebinde dem Recycling zuführen.

VIA GmbH
Mainzer Straße 33-35
55422 Bacharach, Deutschland

Tel. +49 6743 9 37 08 0
Fax +49 6743 9 37 08 20

mail@viamaterial.de
www.viamaterial.de

Die Angaben beruhen auf unserem derzeitigen Kenntnisstand und sorgfältigen Prüfungen. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar und befreien den Verarbeiter nicht von eigener Prüfung auf Eignung für den vorgesehenen Einsatzzweck. Mit Erscheinen dieser Ausgabe verlieren frühere Fassungen ihre Gültigkeit.

Stand 06 / 2025